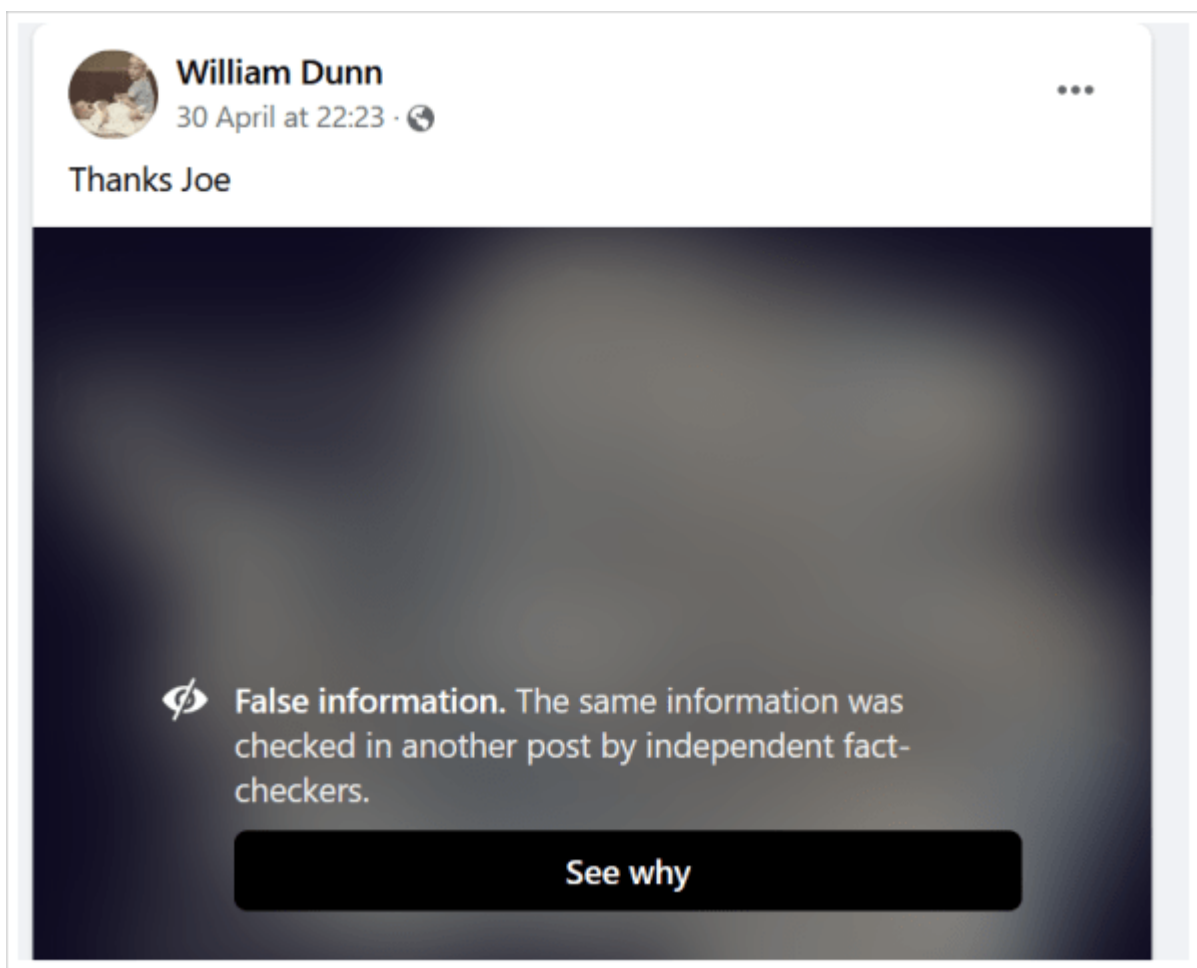


Facebook zensiert die Unbequeme Wahrheit bzgl. der Temperaturen in der Antarktis

geschrieben von Chris Frey | 13. Mai 2023



Paul Homewood, [NOT A LOT OF PEOPLE KNOW THAT](#)

Dies hier erschien heute bei mir auf Facebook:




[Link](#)

Wenn man auf „SEE WHY“ klickt, erhält man das hier:




False information
Independent fact-checkers say that this information has no basis in fact. You can choose whether to see it.
The same false information was checked in another post by fact-checkers. There may be small differences.

[See fact-check ^](#)


Fact-check USA TODAY 

Fact check: Antarctica has been warming, particularly in the west, studies show

Facebook works with independent fact-checkers to stop the spread of false information.
[Learn more.](#)

 **See post**

Und das hier ist das, was die Facebook-Zensoren uns nicht zeigen wollen:

A satellite-style image of the continent of Antarctica, showing its white ice and dark rocky terrain, set against a dark blue background. The text is overlaid in white, bold, sans-serif font.

**ANTARCTICA JUST SET A
NEW COLD RECORD
135° F BELOW ZERO**

**ANTARCTICA HASN'T
WARMED IN 70 YEARS**

<https://norwaytoday.info/news/new-cold-record-antarctica/>


10000 OAKS

10000oaks.com

[-135°F = -92,8°C]

Es ist ein Rätsel, warum sich Facebook auf *USA Today* als wissenschaftliche Quelle verlassen will. Vielleicht hätten sie tatsächlich überprüfen sollen, was echte Wissenschaftler sagen:

Low Antarctic continental climate sensitivity due to high ice sheet orography

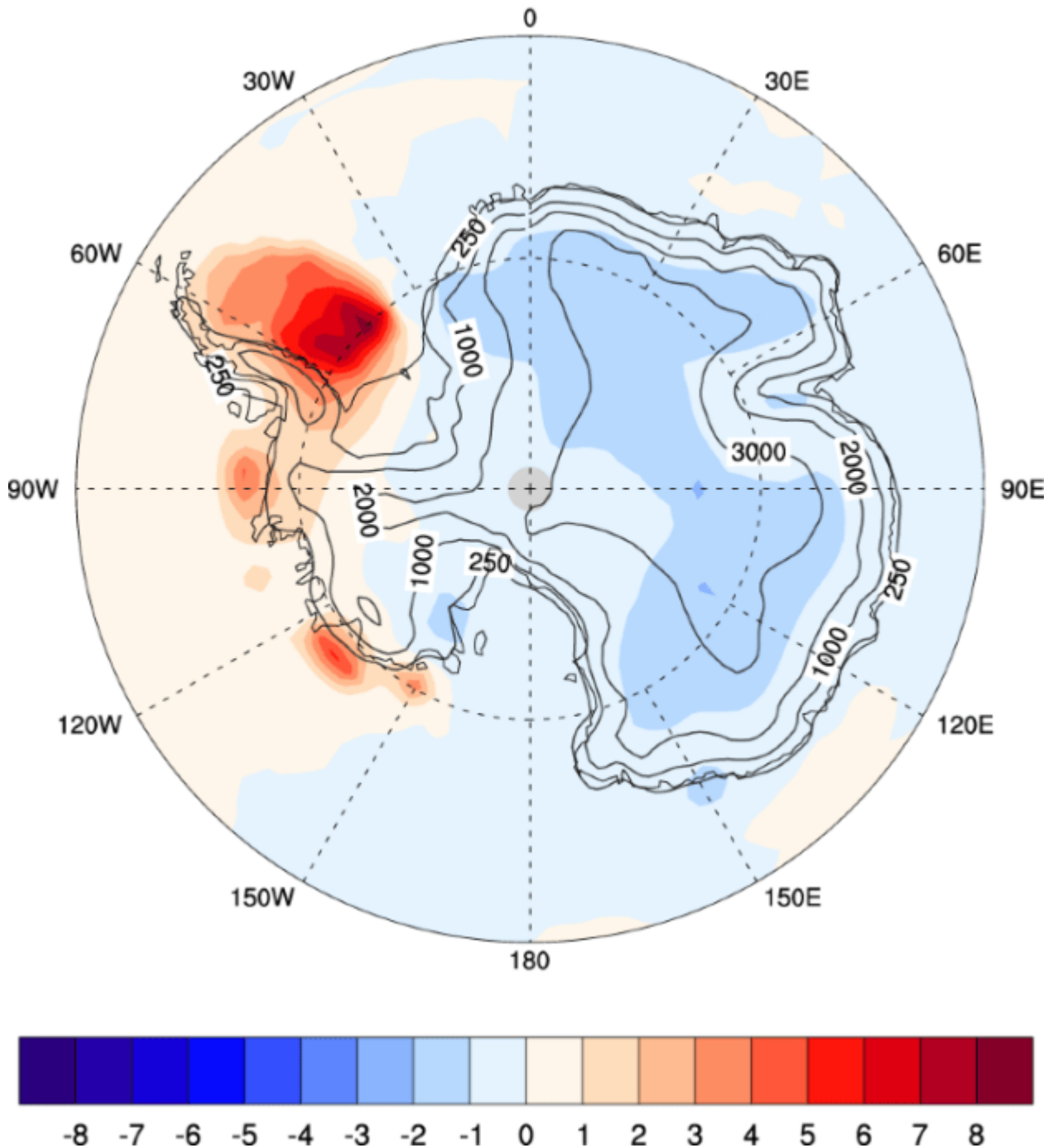
[Hansi A. Singh](#)  & [Lorenzo M. Polvani](#)[npj Climate and Atmospheric Science](#) **3**, Article number: 39 (2020) | [Cite this article](#)38k Accesses | 8 Citations | 1990 Altmetric | [Metrics](#) A [Publisher Correction](#) to this article was published on 25 February 2021

Abstract

Der antarktische Kontinent hat sich in den letzten sieben Jahrzehnten nicht erwärmt, obwohl die Konzentration von Treibhausgasen in der Atmosphäre monoton gestiegen ist.

In diesem Beitrag untersuchen wir, ob die hohe Orographie des antarktischen Eisschildes (AIS) dazu beigetragen hat, die Erwärmung des Kontinents zu verzögern. Zu diesem Zweck vergleichen wir die Reaktion des antarktischen Klimas auf eine CO₂-Verdoppelung bei heutiger Orographie mit der Reaktion bei einem abgeflachten AIS. Um unsere Ergebnisse zu untermauern, führen wir diese Übung mit zwei verschiedenen Klimamodellen durch. Wir stellen fest, dass die CO₂-Verdoppelung bei einem abgeflachten AIS einen stärkeren latenten Wärmetransport in Richtung des antarktischen Kontinents, eine stärkere Feuchtigkeitskonvergenz über dem Kontinent und infolgedessen eine stärkere oberflächenverstärkte Kondensationserwärmung bewirkt. Eine stärkere Feuchtigkeitskonvergenz über dem Kontinent wird durch die Abflachung der feuchten isentropen Oberflächen ermöglicht, wodurch die Feuchtigkeitsgradienten entlang der Bahnen, auf denen der außertropische polwärts gerichtete Feuchtigkeitstransport hauptsächlich stattfindet, verringert werden und somit mehr Feuchtigkeit den Pol erreichen kann. Außerdem verschwindet die polare meridionale Zelle, wenn die AIS abgeflacht ist, was eine größere CO₂-bedingte positive Temperaturadvektion in Richtung des antarktischen Kontinents ermöglicht. Unsere Ergebnisse deuten darauf hin, dass die große Höhe der derzeitigen AIS eine wichtige Rolle bei der Verringerung der Anfälligkeit des antarktischen Kontinents für eine CO₂-bedingte Erwärmung spielt.

Temperature (K), 1984-2014 minus 1950-1980



[Link](#)

Ich werde das auf Facebook posten und sehen, wie lange es dauert, bis die Zensoren zuschlagen!

Link:

<https://wattsupwiththat.com/2023/05/08/facebook-censoring-the-inconvenient-truth-about-antarctic-temperatures/>

Übersetzt von [Christian Freuer](#) für das EIKE

